

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Geruchsneutralisierer Aerosols

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Lufterfrischer

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Aspen Pumps Group
Apex Way
Hailsham
East Sussex
BN27 3WA
Tel: +44 (0) 1323 848842
Email: sales@aspenspumps.com
Fax: +44 (0) 1323 848846

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 (0)203 394 9889

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Aerosol 1 - H222, H229

Gesundheitsgefahren Eye Irrit. 2 - H319

Umweltgefahren Nicht Einstuft

Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) F+; R12. Xi; R36

Menschliche Gesundheit Dämpfe und Srhnebel sind in hohen Konzentrationen narkotisch. Siehe Kapitel 11 zu weiteren Informationen über Gesundheitsgefahren.

Umweltbezogen Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

Physikochemisch Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus. Das Produkt ist hochentzündlich. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische erzeugen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort Gefahr



SICHERHEITSDATENBLATT

GERUCHSNEUTRALISIERER AEROSOLS



Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

ETHANOL 30-60%
CAS-Nummer: 64-17-5 EG-Nummer: 200-578-6 Reach Registriernummer: 01-2119457610-43-XXXX
Klassifizierung Flam. Liq. 2 - H225 Eye Irrit. 2 - H319
ERDÖLGASE, FLÜSSIG 30-60%
CAS-Nummer: 68476-85-7 EG-Nummer: 270-704-2
Klassifizierung Flam. Gas 1 - H220 Press. Gas, Compressed - H280
2,2'-(ETHYLENDIOXY)DIETHANOL 1-5%
CAS-Nummer: 112-27-6 EG-Nummer: 203-953-2
Klassifizierung Nicht Eingestuft

2-PROPANOL 1-5%		
CAS-Nummer: 67-63-0	EG-Nummer: 200-661-7	Reach Registriernummer: 01-2119457558-25-XXXX
Klassifizierung Flam. Liq. 2 - H225 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336		
BUTANON 1-5%		
CAS-Nummer: 78-93-3	EG-Nummer: 201-159-0	Reach Registriernummer: 01-2119457290-43-XXXX
Klassifizierung Flam. Liq. 2 - H225 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336		
2-TERT-BUTYLCYCLOHEXYL ACETATE <1%		
CAS-Nummer: 88-41-5	EG-Nummer: 201-828-7	
Klassifizierung Aquatic Chronic 2 - H411		
3,7-DIMETHYLOCTA-1,6-DIEN-3-OL <1%		
CAS-Nummer: 78-70-6	EG-Nummer: 201-134-4	Reach Registriernummer: 01-2119474016-42-XXXX
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) Xi; R38	
1,5-DIMETHYL-1-VINYLOXHEX-4-EN-1-YL ACETATE <1%		
CAS-Nummer: 115-95-7		
Klassifizierung Nicht Einstuft		
2-BENZYLIDENEHEPTANAL <1%		
CAS-Nummer: 122-40-7		
EG-Nummer: 204-541-5		
Klassifizierung Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 2 - H411		

(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN <1%		
CAS-Nummer: 5989-27-5	EG-Nummer: 227-813-5	Reach Registriernummer: 01-2119529223-47-XXXX
M-Faktor (akut) = 1	M-Faktor (chronisch) = 1	
Klassifizierung Flam. Liq. 3 - H226 Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410		
BENZYL SALICYLATE <1%		
CAS-Nummer: 118-58-1		
Klassifizierung Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 2 - H411		
2-(4-METHYLCYCLOHEX-3-EN-1-YL)PROPAN-2-OL <1%		
CAS-Nummer: 98-55-5	EG-Nummer: 202-680-6	Reach Registriernummer: 01-2119980717-23-XXXX
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319		
3-(4-TERT-BUTYLPHENYL)-2-METHYLPROPANAL <1%		
CAS-Nummer: 80-54-6		
Klassifizierung Acute Tox. 4 - H302 Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 Carc. 2 - H351 Aquatic Chronic 2 - H411		
(2E)-3,7-DIMETHYLOCTA-2,6-DIEN-1-OL <1%		
CAS-Nummer: 106-24-1	EG-Nummer: 203-377-1	Reach Registriernummer: 01-2119552430-49-XXXX
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317		

1-CEDR-8-EN-9-YLETHANONE <1%		
CAS-Nummer: 32388-55-9		
M-Faktor (akut) = 1	M-Faktor (chronisch) = 1	
Klassifizierung Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410		
5-HEPTYLOXOLAN-2-ONE <1%		
CAS-Nummer: 104-67-6	EG-Nummer: 203-225-4	Reach Registriernummer: 01-2119959333-34-XXXX
Klassifizierung Aquatic Chronic 3 - H412		
2,4-DIMETHYLCYCLOHEX-3-ENE-1-CARBALDEHYDE <1%		
CAS-Nummer: 68039-49-6		
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 3 - H412		
3,7-DIMETHYLOCT-6-EN-1-OL <1%		
CAS-Nummer: 106-22-9	EG-Nummer: 203-375-0	
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

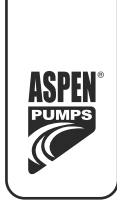
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Einatmen	Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser spülen. Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Arzt sofort konsultieren, wenn die Symptome nach dem Waschen auftreten.
Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Sofort mit sehr viel Wasser spülen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Arzt sofort konsultieren, wenn die Symptome nach dem Waschen auftreten.



SICHERHEITSDATENBLATT

GERUCHSNEUTRALISIERER AEROSOLS



Schutzmaßnahmen für Ersthelfer Rettungskräfte sollten während Ihres Rettungseinsatzes geeignete Schutzkleidung tragen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Siehe Kapitel 11 zu weiteren Informationen über Gesundheitsgefahren.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Verwenden Sie Wasser zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Behälter und zur Verteilung der Dämpfe. Die der Hitze ausgesetzten Behälter sind mit Wasser im Sprühstrahl zu kühlen und aus dem Feuerbereich zu entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Es ist sicherzustellen, dass geeigneter Atemschutz getragen wird bei der Beseitigung von verschüttetem Produkt in geschlossenen Räumen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in Abflüsse schütten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Für angemessene Belüftung sorgen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde abbinden und in einen Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Kapitel 11 zu weiteren Informationen über Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über Umweltgefahren. Angaben zur Abfallentsorgung sind in Kapitel 13 beschrieben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

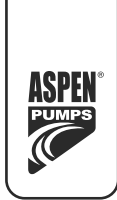
Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Beim Sprühen in eine Flamme oder auf ein brennbares Material können sich die Sprühdämpfe entzünden- Geeigneten Atemschutz bei ungenügender Entlüftung.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten



SICHERHEITSDATENBLATT GERUCHSNEUTRALISIERER AEROSOLS



Schutzmaßnahmen zu der Lagerung

Vor Frost und direktem Sonnenlicht schützen. An einem trockenen Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern oder hohen Temperaturen aussetzen. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ETHANOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 500 ppm 960 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 1000 ppm 1920 mg/m³

Y, Kat II, DFG

2,2'-(ETHYLENDIOXY)DIETHANOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 mg/m³ einatembare fraktion

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 2000 mg/m³ einatembare fraktion

Y, Kat II, DFG

2-PROPANOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 200 ppm 500 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 400 ppm 1000 mg/m³

Y, Kat II, DFG

BUTANON

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 200 ppm 600 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 200 ppm 600 mg/m³

H, Y, Kat I, DFG, EU

(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 5 ppm 28 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 112 mg/m³

H, Sh, Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

H = Hautresorptiv.

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

Sh = Hautsensibilisierende.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

ETHANOL (CAS: 64-17-5)

DNEL

Verbraucher - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 87 mg/kg KG/Tag
Verbraucher - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 206 mg/kg KG/Tag
Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 343 mg/kg KG/Tag
Verbraucher - Inhalation; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 950 mg/m³
Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 1900 mg/m³
Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 114 mg/m³
Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 950 mg/m³

PNEC

- Süßwasser; 0.96 mg/l
- Sediment (Süßwasser); 3.6 mg/kg
- Meerwasser; 0.79 mg/l
- Erde; 0.63 mg/kg

2,2'-(ETHYLEN-DIOXY)DIETHANOL (CAS: 112-27-6)

DNEL

- Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 40 mg/kg KG/Tag
- Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 50 mg/m³
- Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 20 mg/kg KG/Tag
- Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 25 mg/m³

PNEC

- Süßwasser; 10 mg/l
- Meerwasser; 1 mg/l
- Sediment (Süßwasser); 46 mg/kg
- Erde; 3.32 mg/kg
- Kläranlage; 10 mg/l

2-PROPANOL (CAS: 67-63-0)

DNEL

- Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 888 mg/kg KG/Tag
- Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 500 mg/m³
- Verbraucher - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 319 mg/kg KG/Tag
- Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 89 mg/m³
- Verbraucher - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 26 mg/kg KG/Tag

PNEC

- Süßwasser; 140.9 mg/l
- Meerwasser; 140.9 mg/l
- Intermittierende Freisetzung; 140.9 mg/l
- Kläranlage; 2251 mg/l
- Erde; 28 mg/kg
- Sediment; 552 mg/kg

BUTANON (CAS: 78-93-3)

DNEL

- Verbraucher - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 412 mg/kg KG/Tag
- Verbraucher - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 31 mg/kg KG/Tag
- Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1161 mg/kg KG/Tag
- Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 106 mg/m³
- Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 600 mg/m³

PNEC

- Süßwasser; 55.8 mg/l
- Sediment (Süßwasser); 284.7 mg/kg
- Intermittierende Freisetzung; 55.8 mg/l
- Sediment (Meerwasser); 284.7 mg/kg
- Meerwasser; 55.8 mg/l
- Kläranlage; 709 mg/l
- Erde; 22.5 mg/kg

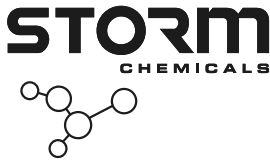
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist.

Handschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.



SICHERHEITSDATENBLATT GERUCHSNEUTRALISIERER AEROSOLS



Anderer Haut- und Körperschutz	Bei der Arbeit geeignete Schutzausrüstung bei längerer Exposition und / oder hohen Konzentrationen der Dämpfe, Sprühnebel oder Nebel tragen.
Atemschutzmittel	Keine besonderen Empfehlungen. Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Aerosol.
Farbe	Klar.
Geruch	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	Keine Information verfügbar.
pH	Keine Information verfügbar.
Schmelzpunkt	Keine Information verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	-41 (-41 TO 286)°C @
Flammpunkt	-40°C CC (geschlossener Tiegel).
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Information verfügbar.
Verdampfungszahl	Keine Information verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Information verfügbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Untere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 0.9 % Obere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 15.0 %
Dampfdruck	Keine Information verfügbar.
Dampfdichte	Keine Information verfügbar.
Relative Dichte	0.665
Löslichkeit/-en	Löslich in Wasser.
Verteilungskoeffizient	Keine Information verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	347°C
Zersetzungstemperatur	Keine Information verfügbar.
Viskosität	Keine Information verfügbar.
Explosionsverhalten	Keine Information verfügbar.
Oxidationsverhalten	Keine Information verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Keine.
-----------------------------	--------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es liegen keine spezifischen Versuchsdaten zur Reaktion dieses Produktes oder seiner Bestandteile vor.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität



SICHERHEITSDATENBLATT GERUCHSNEUTRALISIERER AEROSOLS



Stabilität Das Produkt kann möglicherweise instabil sein unter Lager- oder Einsatzbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Nicht bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Druckbehältern nicht starker Erwärmung (Feuer) und starker Sonneneinstrahlung aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nicht bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine bei Umgebungstemperaturen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einatmen Hohe Dampfkonzentrationen wirken narkotisch. Dämpfe können Kopfschmerzen, Erschöpfung, Schwindel und Übelkeit bewirken.

Hautkontakt Hautreizung sollte nicht auftreten, bei empfohlener Verwendung.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenreizung.

Akute und chronische Gesundheitsgefahren Keine bekannten chronische oder akute gesundheitliche Risiken.

Aufnahmeweg Inhalation Haut- und / oder Augenkontakt.

ETHANOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 7.060,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 7.060,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.001,0

Spezies Kaninchen

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 2.001,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 20.000,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute
Inhalationstoxizität
(Dämpfe mg/l) 20.000,0

2,2'-(ETHYLENDIOXY)DIETHANOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀
mg/kg) 2.001,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale
Toxizität (mg/kg) 2.001,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität
(LD₅₀ mg/kg) 18.001,0

Spezies Kaninchen

Geschätzte Akute dermale
Toxizität (mg/kg) 18.001,0

2-PROPANOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀
mg/kg) 5.045,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale
Toxizität (mg/kg) 5.045,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität
(LD₅₀ mg/kg) 12.800,0

Spezies Kaninchen

Geschätzte Akute dermale
Toxizität (mg/kg) 12.800,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität
(LC₅₀ Dämpfe mg/l) 30,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute
Inhalationstoxizität
(Dämpfe mg/l) 30,0

BUTANON

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀
mg/kg) 2.194,0

Spezies Ratte
Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 2.194,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5.001,0

Spezies Kaninchen
Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 5.001,0

3-(4-TERT-BUTYLPHENYL)-2-METHYLPROPANAL

Akute Toxizität - oral

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 500,0

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

ETHANOL

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 1030 mg/l, Fisch
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 24 Stunden: 101 mg/l, Daphnia magna

2,2'-(ETHYLENDIOXY)DIETHANOL

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 10001 mg/l, Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 1001 mg/l, Daphnia magna

2-PROPANOL

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 9640 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 13299 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: >1 mg/l, Desmodesmus subspicatus

BUTANON

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 24 Stunden: 5001 mg/l, Fisch
Akute Toxizität - Wasserpflanzen LOEC, : 101 mg/l, Algen

(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ 0.1 < L(E)C₅₀ ≤ 1

M-Faktor (akut)	1
<u>Chronische aquatische Toxizität</u>	
NOEC	0.01 < NOEC ≤ 0.1
Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar
M-Faktor (chronisch)	1

1-CEDR-8-EN-9-YLETHANONE

<u>Akute aquatische Toxizität</u>	
L(E)C ₅₀	0.1 < L(E)C ₅₀ ≤ 1
M-Faktor (akut)	1
<u>Chronische aquatische Toxizität</u>	
NOEC	0.01 < NOEC ≤ 0.1
Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar
M-Faktor (chronisch)	1

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es sind keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient Keine Information verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Es sind keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information	Reststoffe und Leerbehälter sind in Abstimmung mit den örtlichen rechtlichen Bestimmungen zu entsorgen.
Entsorgungsmethoden	Behälter sollten vor ihrer Beseitigung sorgfältig geleert werden, wegen Explosionsgefahr. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	1950
UN Nr. (IMDG)	1950
UN Nr. (ICAO)	1950
UN Nr. (ADN)	1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) AEROSOLS, FLAMMABLE

Richtiger technischer Name (IMDG) AEROSOLS, FLAMMABLE

Richtiger technischer Name (ICAO) AEROSOLS, FLAMMABLE

Richtiger technischer Name (ADN) AEROSOLS, FLAMMABLE

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse 2.1

ADR/RID Klassifizierungscode 5F

ADR/RID Gefahrzettel 2.1

IMDG Klasse 2.1

ICAO class/division 2.1

ADN Klasse 2.1

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-D, S-U

ADR Transport Kategorie 2

Tunnelbeschränkungscode (D)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften The Aerosol Dispensers Regulations 2009 (SI 2009 No. 2824).

EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.

Richtlinie des Rates vom 20. Mai 1975 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen (75/324/EWG) (in der geänderten Fassung).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum 09.06.2017

Änderung 2

Ersetzt Datum 18.01.2017

Sicherheitsdatenblattnummer 6631

Volltext der Gefahrenhinweise H220 Extrem entzündbares Gas.
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.

Datenblatt zu Reinigungsmitteln (Webseite)
GERUCHSNEUTRALISIERER AEROSOLS

Bezeichnung des Unternehmens

Lieferant

Aspen Pumps Group
Apex Way
Hailsham
East Sussex
BN27 3WA
Tel: +44 (0) 1323 848842
Email: sales@aspenpumps.com
Fax: +44 (0) 1323 848846

Informationen zu Reinigungsinhaltsstoffen

	Bezeichnung
1	ETHANOL
2	Petroleum gases, liquefied, if they contain > 0.1% w/w Butadiene
3	2,2'-(ETHYLEN-DIOXY)DIETHANOL
4	ISOPROPYL ALCOHOL
5	MEK
6	Parfum
7	1,5-DIMETHYL-1-VINYLOXHEX-4-EN-1-YL ACETATE
8	LINALOOL
9	AMYL CINNAMAL
10	BENZYL SALICYLATE
11	D-LIMONENE
12	3-(4-TERT-BUTYLPHENYL)-2-METHYLPROPANAL
13	GERANIOL
14	1-CEDR-8-EN-9-YLETHANONE
15	2,4-DIMETHYLCYCLOHEX-3-ENE-1-CARBALDEHYDE
16	3,7-DIMETHYLOCT-6-EN-1-OL